

Was ist ein offener Bücherschrank und wie funktioniert er?

Deswegen heißt er “offener Bücherschrank”:

immer geöffnet
den ganzen Tag
bei jedem Wetter
ohne Ausweis
kostenlos
für Große und Kleine

So funktioniert er:

Bücher zur Hand nehmen
an Ort und Stelle lesen oder zu Hause
keine Ausleihfristen
zurückbringen - behalten
ein anderes einstellen -
alles ist möglich

Was man sonst noch zum offenen Bücherschrank wissen sollte:

Pflege:

Da sämtliche Werkstoffe im Außenbereich mehr oder weniger der Witterung ausgesetzt sind, bedürfen sie einer regelmäßigen Pflege, d.h. dass nach ca. einem Jahr ein erneuter Anstrich der Massivholzkanten mit Holzschutzlasur angebracht ist.

Betreuung:

Die Bücher sollten regelmäßig kontrolliert werden um z. B. stark beschädigte oder verschimmelte oder auch nicht jugendfreie Bücher zu entfernen.

Vandalismus:

Die Scheiben bestehen zwar nicht aus Glas und können nicht eingeworfen werden, können aber problemlos mutwillig zerkratzt werden.
Der Schrank kann mit Farben besprüht werden.

Plünderung:

Ein Bücherschrank mit interessanten Büchern, die gut z. B., auf dem Flohmarkt verkauft werden können, kann auch mal geplündert werden (s. Stadt-Anzeiger, 11.09.2008):

Was sonst noch passieren kann: siehe Internet

<http://www.werkstatt-treff.de/html/buecherschrank.html#10>

Nach der Idee des ersten offenen Bücherschranks aus Bonn wurde vom Leiter der Holzwerkstatt des **Werkstatt-Treffs Mecklenheide e.V.**, Bernd Hemme ein offener Bücherschrank entworfen und fertig gestellt. Der offene Bücherschrank ist aus wasserfesten Sperrholzplatten gefertigt. Plexiglasklappen schützen die Bücher vor Regen ohne die "Durchsicht" zu verhindern.

Die technischen Daten des offenen Bücherschranks:

Materialien:

wasserfeste Sperrholzplatte (asiatische Betonschalungsplatte), Kanten mit Eichenholzanleimern, Eichenholzgriffe (Eigenproduktion), Plexiglasscheiben

Abmessungen:

ca. 2,00 m hoch, 1,00 m breit 0,60 m tief

Aufbau:

Der Schrank hat 4 feste Böden, die mittig durch eine Aufkantung unterteilt sind. Somit stehen 8 Abteilungen zur Verfügung. Der Schrank ist von zwei Seiten zugänglich. Um ein unbeabsichtigtes Offenstehen zu verhindern, sind die 5mm Plexiglasscheiben als Klappen montiert.



Bisher wurden **achtzehn offene Bücherschränke** von den MitarbeiterInnen der Holzwerkstatt des Werkstatt-Treffs Mecklenheide e.V. gefertigt

Die **Idee** des offenen Bücherschranks stammt **aus Bonn**: „Mitte **November 2003** war es soweit: Auf der Poppelsdorfer Allee hat Karin Hempel-Soos vom "Haus der Sprache und Literatur" Bonns ersten offenen Bücherschrank „books outdoor“ enthüllt und an die Bürger der Stadt übergeben. Viele Bonnerinnen und Bonner hatten ein Buch mitgebracht, um den Schrank zum ersten Mal zu füllen.....“ Buergerstiftung-Bonn

Offene Bücherschränke in und um Hannover

1	Stöcken	Ithstr. „Café Metropol“	25.11.2005
2	Limmer	Straßenbahnhaltestelle Limmer Schleuse	15.09.2006
3	Garbsen	Planetencenter	30.09.2006
4	Hainholz	Alice-Salomon-Schule	24.11.2006
5	Calenberger Neustadt	Neustädter Markt	06.09.2007
6	List	Jakobistr. 31	30.11.2007
7	Altstadt	Marktkirche	27.06.2008
8	Davenstedt	Davenstedter Markt	28.08.2008
9	Ahlem	Wunstorfer Landstr. 50A	19.09.2008
10	Garbsen	Nachbarschaftsladen auf dem Kronsberg	25.11.2008
11	Linden	Charlottenstr./Haspelmathstr.	06.12.2008
12	Bornum	Ludwig-Gleue-Weg/Im Dorfe	22.04.2009
13	Ricklingen	Butjerbrunnenplatz	22.04.2009
14	Bothfeld	Kurze-Kamp-Str.	24.04.2009
15	Kleefeld	Ebbelstr.	14.08.2009
16	Laatzen	Am Lindeplatz	05.10.2009
17	Auf der Bult	Rimpaustr.	24.10.2009
18	Herrenh.	Herrenhäuserstr.	03.11..2009